

**Vorlage Nr. 13/2016  
zu TOP 3  
der Sitzung am 27.04.2016**

**Gemeindeentwicklungskonzept „Pfaffenhofen 2030“**

hier: Einbringung des Entwurfs

Der Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbands „Oberes Zabergäu“ muss nach über 20 Jahren umfassend fortgeschrieben werden. Vor der Fortschreibung sind zuvor eine Analyse des Gemeindeentwicklungspotentials vorzunehmen und die Flächenbedarfe zu erheben

Daneben stehen die Kommunen vor den Herausforderungen des demografischen Wandels. Damit verbunden sind strukturelle und städtebauliche Fragen zu bearbeiten, damit die Kommunen und ihre Infrastruktur auch auf die Bedürfnisse der Bürger angepasst werden.

Im Februar 2015 wurde daher das Büro Reschl Stadtentwicklung, Stuttgart, mit der Erarbeitung des Gemeindeentwicklungskonzepts Pfaffenhofen beauftragt.

Nach der Bestanderhebung, Analyse und der Entwicklung der Städtebaulichen Lupen durch das Planungsbüro, fand am 14.11.2015 die Kommunale Klausurtagung des Gemeinderats statt, in der die kommunalen Handlungsfelder intensiv diskutiert wurden.

In der Auftaktveranstaltung am 20.11.2015 und der anschließenden Planungswerkstatt am 21.11.2015 hatten dann die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit sich über die Bestandsanalyse und die Handlungsfelder zu informieren sowie sich in den Arbeitsgruppen aktiv am Planungsprozess zu beteiligen.

Aus den Ergebnissen der Klausurtagung und der Planungswerkstatt wurden dann vom Planungsbüro in Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Strategieplan „Pfaffenhofen 2030“ erarbeitet.

Der Entwurf des Gemeindeentwicklungskonzepts „Pfaffenhofen 2030“ wird in der Sitzung vorgelegt. Herr Dipl. Ing. Roland Köhler vom Büro Reschl Stadtentwicklung wird den Entwurf vorstellen und erläutern.

Die Verabschiedung des Gemeindeentwicklungskonzepts soll dann in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen erfolgen.